

Peter Krause räumt auf: Müll-Skandal am Lychensee schlägt Wellen!

Peter Krause engagiert sich seit Jahren für die Säuberung der Natur rund um Lychen und fordert Verantwortung von allen Bürgern.

Peter Krause, ein engagierter Umweltschützer, hat erneut seine Freizeit genutzt, um der Region um Lychen von Müll zu befreien. Über den Spätsommer sammelte er mit seiner Frau täglich Abfälle an verschiedenen Orten, darunter an Badestellen und in den umliegenden Wäldern. Trotz vorheriger Aufräumaktionen fand Krause immer noch alte Materialien wie Autoreifen und sogar eine Waschmaschine, die er aus dem Wasser zog. Seine Entschlossenheit, die Natur sauber zu halten, zeigt sich auch in der Nutzung einer Taucherbrille, um Scherben aus dem Zenssee zu fischen. „Ich kann nicht nachvollziehen, warum Menschen so sorglos mit der Umwelt umgehen“, äußerte er sich enttäuscht über die Müllproblematik.

Krauses Engagement blieb in der Vergangenheit oft unbemerkt oder wurde belächelt, doch er lässt sich nicht entmutigen. „Ich glaube, wenn alle gesunden Sozialleistungsempfänger einmal mit anpacken würden, könnten wir viel erreichen“, betont er. Sein Wunsch ist es, mehr Menschen für die Verantwortung zur Sauberkeit zu sensibilisieren und die Behörden zum Handeln zu bewegen, besonders an den stark vermüllten Stellen wie der alten Marina. Trotz der Hindernisse, auf die er regelmäßig stößt, bleibt er motiviert und hofft, dass sein Einsatz eine Welle der Veränderung anstoßen kann, um die Natur gemeinsam zu schützen. Weitere Informationen sind auf www.nordkurier.de zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de